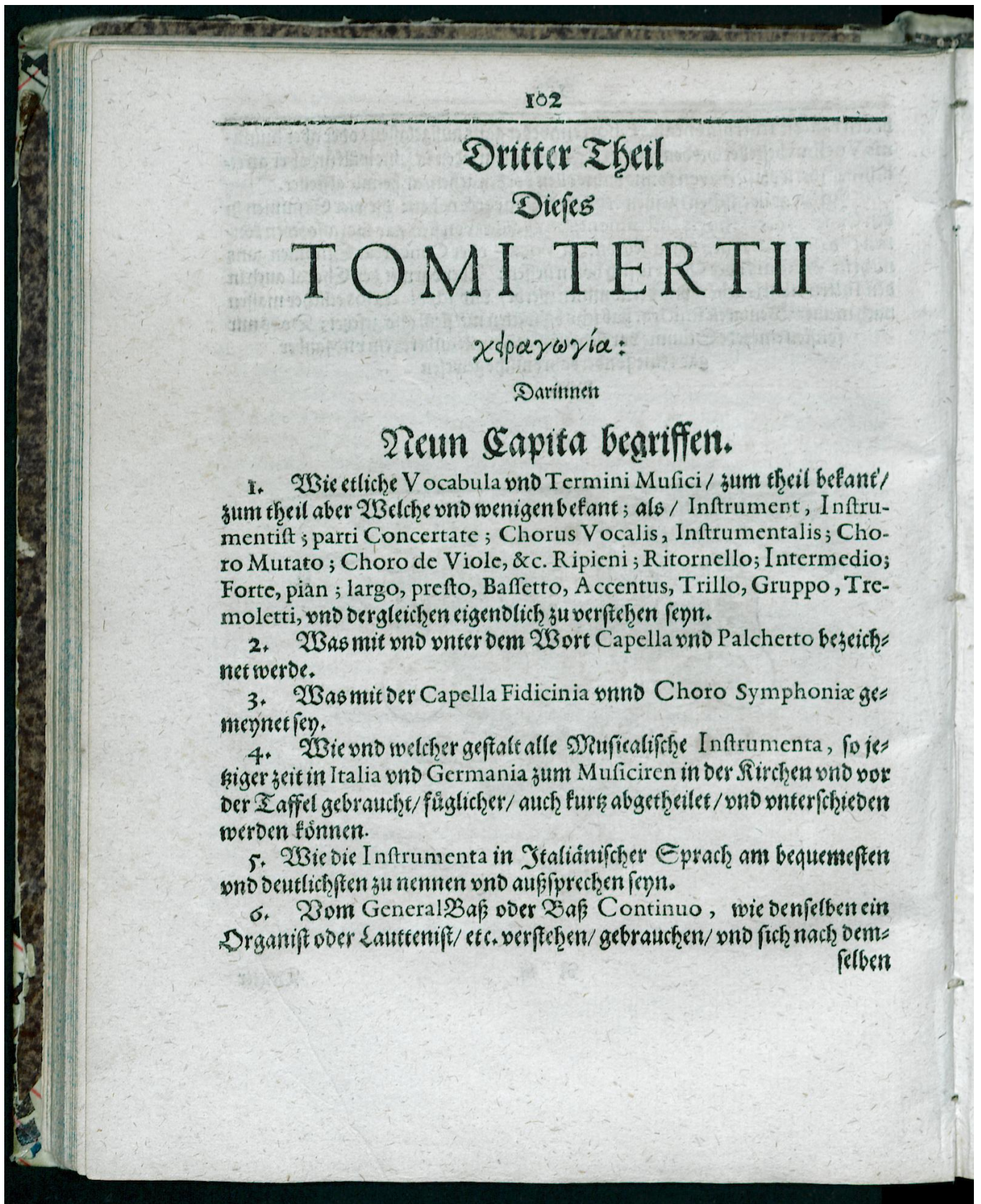


Praetorius, Michael: Syntagmatis musici (Tomus Tertius): Darinnen 1. Die Bedeutung, wie auch Abtheil- vnnnd Beschreibung fast aller Nahmen, der Jtalianischen, Frantzösischen, Englischen vnd jetziger zeit in Teutschland gebräuchlichen Gesänge: Alß, Concerten, Moteten, Madrigalien, Canzozonen, etc. 2. Was im singen, bey den Noten vnd Tactu, Modis vnd Transpositione, Partibus seu Vocibus vnd vnterschiedenen Choris, Auch bey den Unisonis vnnnd Octavis zu observiren: 3. Wie die Jtalianische vnd andere Termini Musici ... zu nennen ...

Wolfenbüttel, 1619 [VD17 23:627399A]

Seite 102



102

## Dritter Theil

Dieses

# TOMI TERTII

ἁραγωγία:

Darinnen

### Neun Capita begriffen.

1. Wie etliche Vocabula vnd Termini Musici / zum theil bekant / zum theil aber Welche vnd wenigen bekant; als / Instrument, Instrumentist; parti Concertate; Chorus Vocalis, Instrumentalis; Choro Mutato; Choro de Violen, &c. Ripieni; Ritornello; Intermedio; Forte, pian; largo, presto, Bassetto, Accentus, Trillo, Gruppo, Tremoletti, vnd dergleichen eigendlich zu verstehen seyn.
2. Was mit vnd vnter dem Wort Capella vnd Palchetto bezeichnet werde.
3. Was mit der Capella Fidicina vnnnd Choro Symphoniae gemeynet sey.
4. Wie vnd welcher gestalt alle Musicalische Instrumenta, so jetziger zeit in Italia vnd Germania zum Musiciren in der Kirchen vnd vor der Taffel gebraucht / füglich / auch kurz abgetheilet / vnd vnterschieden werden können.
5. Wie die Instrumenta in Jtaliänischer Sprach am bequemesten vnd deutlichsten zu nennen vnd aussprechen seyn.
6. Vom GeneralBass oder Bass Continuo, wie denselben ein Organist oder Lauttenist / etc. verstehen / gebrauchen / vnd sich nach demselben